

ZU HAUSE

Magazin für Mitglieder der FROHE ZUKUNFT Wohnungsgenossenschaft eG | 28. Jahrgang | Nr. 4 | 2018



FROHE WEIHNACHT – FROHE ZUKUNFT

SEIT 2013

ZERTIFIZIERT DURCH:



04

AUS DEM INHALT

- > 31 Jahre in der Genossenschaft
- > Neue Vertreter sind im Amt
- > Weihnachtliche Aktionen
- > Der Goldene Gustav 2018
- > Weihnachtsfeier für Senioren
- > Gustavs Nikolausstiefel
- > Gästewohnungen online buchen
- > Neues aus der Kattowitzer Str. 4
- > Aktuelle KREATIVKURSE 2018

Mitglied der Genossenschaftsinitiative:

WGHALLE

BESUCHEN SIE UNS PERSÖNLICH:

Große Steinstraße 8 | 06108 Halle (Saale)

Service-Telefon: (0345) 53 00 - 181

Unsere Öffnungszeiten:

Mo - Do 09.30 - 18.00 Uhr
 Fr 09.30 - 16.00 Uhr
 Sa 09.30 - 14.00 Uhr

Ihre Anfahrt mit der Straßenbahn:

Alle Linien in Richtung „Marktplatz“
 Ausstieg „Markt“ / „Joliot-Curie-Platz“

Ihre Parkmöglichkeiten:

Ein Behinderten-Parkplatz ist direkt vor dem Eingang vorhanden. Weiterhin können Sie umliegende Parkhäuser/-flächen (z. B. Friedemann-Bach-Platz) nutzen.

ODER DIGITAL:

kundenservice@frohe-zukunft.de

www.frohe-zukunft.de

Unser Wohn- und Spargeschäft



IHRE PRODUKTBERATER

JÖRG ZSCHIESCHE

(0351) 79 666 - 288 | (0151) 53 756 321
 j.zschiesche@pyur-berater.com
 Beratung im Wohn- und Spargeschäft
 Donnerstag: 14.00 - 15.00 Uhr

Weitere Infos: www.pyur-beratung.de

JENS STEMMLER

(0345) 44 57 27 65 | (0171) 74 74 229
 jens.stemmler@pyur-berater.com
 Telefonberatung
 Montag - Freitag: 10.00 - 18.00 Uhr

Störungshotline: (030) 25 777 777



HOTLINE für Produktberatung: (0800) 10 20 888

UNSERE SERVICEPUNKTE

UNSERE SERVICEPUNKTE		IHRE HAUSMEISTER	
Silberhöhe	Stendaler Straße 10	Jörg Lüttich	(0163) 20 70 676
Südstadt I	Paul-Suhr-Straße 57	Martin Elste	(01590) 41 72 242
Südstadt II	Ingolstädter Straße 1	Thomas Hoffmann Steffen Zeug	(01590) 41 71 588 (0163) 20 70 678
Zentrum/Stadtmitte	Kirchnerstraße 13 Unterplan 1	Marko Sammarra	(01590) 41 72 798
Frohe Zukunft	Leibnizstraße 1a	Nico Splettstößer	(01590) 41 70 692
Paulusviertel	Feuerbachstraße 77a	Uwe Haeckel	(0163) 20 70 675
Trotha	Saturnstraße 3	Kai Schneider	(01590) 41 70 678
Heide-Nord	Saalering 6 Grashalmstraße 18	Jörg Gräupner Christian Hinz	(0163) 20 70 681 (01590) 41 71 551
Heide-Süd	Blücherstraße 39	Uwe Haeckel	(0163) 20 70 675

Für Ihren Kalender:

Die aktuellen Sprechzeiten
 Ihres Hausmeisters in unseren
 SERVICEPUNKTEN erfahren Sie
 immer aktuell auf der Infotafel
 im Hausflur!

IMPRESSUM | HERAUSGEBER:

FROHE ZUKUNFT Wohnungsgenossenschaft eG
 Leibnizstraße 1a, 06118 Halle (Saale)
 (0345) 53 00 - 0 | info@frohe-zukunft.de
 www.frohe-zukunft.de

REDAKTIONSLEITUNG, SATZ & LAYOUT:

Katrin Parnitzke (Team Marketing)
 marketing@frohe-zukunft.de

www.frohe-zukunft.de

DRUCKEREI:

Max Schlutius Magdeburg GmbH & Co. KG
 Halberstädter Straße 37
 39112 Magdeburg
 www.max-schlutius.de

COPYRIGHT:

Alle Fotos unterliegen dem © der FZWG,
 soweit nicht anders gekennzeichnet.

REDAKTIONSSCHLUSS:

19. Oktober 2018



Liebe Mitglieder, liebe Leser!

Die Weihnachtszeit steht vor der Tür und ein ereignisreiches Jahr geht zu Ende. 2018 war für uns voller Veranstaltungen und baulicher Herausforderungen.

Seit der letzten Ausgabe im August hat sich vieles getan: so galt es für uns Baumaßnahmen abzuschließen und Pläne für 2019 zu schmieden.

Doch beginnen wir zunächst mit unserer Spareinrichtung. Mit dem Einzug des Herbstes belohnen wir unsere treuen Sparer und alle die, die es noch werden wollen, mit lukrativen Zinsen. Welche Prozente Ihnen unser HERBSTWIND herbeiweht, lesen Sie auf der Seite 12.

Weiter geht es mit dem Thema schlechthin: unserer VERTRETERWAHL 2018. Im Einführungsseminar am 13. September 2018 lernten wir unsere „Neuen“ näher kennen und unsere Prokuristin hat die Bedeutung dieses wertvollen Ehrenamtes Stück für Stück nähergebracht. Dazu erfahren Sie mehr ab der Seite 16.

In der Kattowitzer Straße 4 sind die Bauarbeiten nun zur Freude aller BewohnerInnen beendet. Einem herbstlichen Einweihungsfest der neuen Begegnungsstätte steht nun nichts mehr im Wege. Bereits am 2. Oktober konnte Frau Kanzler (die neue Verantwortliche der Begegnungsstätte) bei einem gemütlichen Brunch ihre zukünftigen Gäste kennenlernen.

Unsere Seniorenberaterin hat den Kontakt zu unseren Mitgliedern immer aufrecht erhalten und sogar für den Abschluss des Jahres eine gemeinsame Weihnachtsfeier in der Keramikscheune Spickendorf geplant. Weitere Informationen finden Sie dazu ab der Seite 14. Auf Seite 15 vertreiben wir Ihnen auch mit unserem bunten KREATIVKURS-Programm die Zeit im Winter.

Kleine Geschenke erhalten bekanntlich die Freundschaft. Mit diesem Grundgedanken haben wir wochenlang an dieser Ausgabe gefeilt. Welche Überraschungen wir versteckt haben, müssen Sie nun selbst herausfinden: schließlich ist ja Vorfreude die schönste Freude.

Zum Jahreswechsel wünschen wir Ihnen nun die Stille für den Blick nach innen und vorne, um mit neuen Träumen und Kräften den Mut für die richtigen Entscheidungen im neuen Jahr treffen zu können.

Wir danken unseren Mitgliedern, Geschäftspartnern und Mitarbeitern für das uns entgegengebrachte Vertrauen und wünschen allen eine besinnliche Vorweihnachtszeit mit Freunden und Familie.

Auf ein großartiges 2019 voller schöner, inspirierender Momente!

Mit dieser Ausgabe informieren wir Sie wieder vollumfänglich. Sollten Ihnen Themen fehlen oder Sie Hinweise zu unserer Arbeit haben, melden Sie sich bei uns! Unsere E-Mail-Adresse für Lob und Kritik lautet: mein.tipp@frohe-zukunft.de

Viel Freude beim Lesen wünschen Ihnen



Siegfried Stavenhagen
Kaufmännischer Vorstand



Frank Sydow
Technischer Vorstand



Unser nächstes ZU HAUSE erscheint im Januar 2019!

INHALTSVERZEICHNIS

BAUEN | WOHNEN | LEBEN

- > Unser Haus Inselblick 4
- > Unsere Gästewohnungen 5
- > Ein Blick zurück, ein Blick nach vorn 6
- > Wohnung unter der Lupe 10
- > FROHE ZUKUNFT Service GmbH 11

GUSTAV SPARFROHS Familienseiten

- > Der HERBSTWIND weht 12
- > Zooerlebnistage 2018 12
- > Gustavs weihnachtlicher Bastelbogen 13

Ein ZU HAUSE für Senioren

- > Gemeinsamer Geburtstagskaffee 14
- > Weihnachtsfeier in der Keramikscheune 14
- > Unsere Kreativkurse im 2. Halbjahr 2018 15

VERTRETER | GENOSSENSCHAFT

- > Einführungsseminar 16
- > Termine 2019 17
- > Gesundheitstage 2018 18

EVENTS | ENGAGEMENT

- > Der Goldene Gustav 19
- > FROHE WEIHNACHT - FROHE ZUKUNFT 20

WOHNEN | Neues aus der Kattowitzer Straße 4

Unser Haus Inselblick

In den letzten Monaten haben wir unserem Haus Inselblick ein neues Konzept gegeben. Mit einer komplett veränderten Begegnungsstätte und dem Betreiber medi mobil gehen wir zukünftig noch mehr auf die Bedürfnisse unserer Bewohner ein. Mit diesem Betreiber haben wir bereits bei unseren Neubauprojekten WINOVA Service-wohnen und dem WIENER Carré sehr gute Erfahrungen gemacht. In den neuen Räumen kann man nun wunderbar gemeinsam feiern und seine Freizeit verbringen.

Um dies zu erreichen, haben wir folgende Maßnahmen umgesetzt: Wir bauten das gesamte Erdgeschoss um, so dass sechs Wohnungen, eine Gästewohnung und eine neue geräumige und lichtdurchflutete Begegnungsstätte entstanden. Die neuen Wohnungen sind inzwischen alle vermietet. Die rollstuhlgeeignete Gästewohnung statten wir entsprechend aus und sie steht dann allen Mitgliedern unserer Genossenschaft, deren Angehörigen, Freunden oder anderen Interessierten zur Buchung zur Verfügung.



Hier ein paar Fakten zur Umbaumaßnahme:

- » Französische Fenster, die bis zum Boden reichen, sorgen nun für viel Licht.
- » Wir entfernten möglichst viele störende Wände innerhalb der Begegnungsstätte - nun haben unsere Nutzer ausreichend Platz um Zeit miteinander zu verbringen.
- » Unser Ziel ist erreicht: wir haben einen freundlichen, hellen Begegnungsraum geschaffen, in dem sich alle Bewohner wohlfühlen können.
- » Die Bauphase dauerte sieben Monate.

Die neue Begegnungsstätte werden wir gemeinsam mit medi mobil mit einer kleinen herbstlichen Feier eröffnen. Vorab unterzeichneten unsere Bewohner einen neuen Betreuungsvertrag. Aufgrund des verbesserten Leistungsangebotes und der neuen Räumlichkeiten vereinbarte medi mobil dazu mit unseren Nutzern eine Servicegebühr von monatlich 50,00 €.

Wir sind davon überzeugt mit diesem neuen Konzept, die Lebens- und Wohnqualität spürbar zu steigern.

[Katja Schumann]



HERZLICH WILLKOMMEN!

Unsere SENIORENBERATERIN Stephanie Becherer hat am 2. Oktober 2018 Frau Kanzler in ihrem neuen Domizil besucht. An diesem Tag gab es zudem ein erstes Kennenlernen. Frau Kanzler hatte alle Bewohner zu einem gemeinsamen Brunch eingeladen.

Wir wünschen ihr und unseren Bewohnern viel Freude in der neuen Begegnungsstätte!

WOHNEN | Unsere Gästewohnungen

WIR SIND FAST FERTIG!

Bis Ende November gibt es für unser Team der Inneren Verwaltung noch einmal viel zu tun!

Unsere Genossenschaft verkauft seit einigen Jahren sukzessive sämtliche Eigentumswohnungen. Diese stammen noch aus der Phase der Privatisierung nach dem Altschuldenhilfe-Gesetz. Eine bisher als Gästewohnung genutzte Eigentumswohnung wollen wir ebenfalls verkaufen. Dafür haben wir in unmittelbarer Nähe Ersatz geschaffen.

„Wir freuen uns, dass wir ganz in der Nähe, in der Dessauerstraße 15, in der 3. Etage eine tolle Ersatzwohnung für die Dessauer Str. 205 gefunden haben! Diese wird durch uns genauso liebevoll eingerichtet, wie es unsere Gäste gewohnt sind“, so Claudia Fehse.

Auch dort stehen drei Räume für maximal sechs Schlafgäste zur Verfügung. Die Wohnung können Sie ab sofort für Dezember buchen.



Zusätzlich steht Ihnen ab November in der Südstadt, genauer gesagt in der Kattowitzer Straße 4, eine weitere Gästewohnung zur Verfügung. Durch den Ausbau der ehemaligen Begegnungsstätte im Haus Inselblick entstand so eine komplett eingerichtete, barrierearme Gästewohnung für maximal vier Personen.

Nun können die Bewohner im Haus Inselblick ihre Gäste direkt im Haus beherbergen. Selbstverständlich steht die neue Wohnung auch allen anderen Mitgliedern zur Verfügung.

[Claudia Fehse]

Sie planen bereits für Ostern, Pfingsten oder die nächsten Ferien? Sie möchten schon jetzt für nächstes Jahr eine Gästewohnung buchen?

EINFACH ONLINE BUCHEN UNTER:
www.gaestewohnung-halle.de | www.frohe-zukunft.de

Sie haben Fragen? Dann rufen Sie unser **Service-Telefon** unter der **(0345) 53 00 – 181** an!





GENOSSENSCHAFT | Vorstandswechsel

Ein Blick zurück, ein Blick nach vorn

„In Gedanken versunken blicke ich auf ein Bild in meinem Büro. Es scheint ein altes Bild zu sein, mit einem dicken goldenen Rahmen und einer Leinwand, bemalt mit einer Vase voller Feld- und Wiesenblumen. Neben der Vase ist ein Glas Wasser zu sehen und die Tischdecke zieren herabgefallene Blütenblätter. Das Bild gehört eigentlich woandershin, aber seit 31 Jahren begleitet es mich bei meiner Arbeit in der Genossenschaft.“

Damals, am **15. April 1987**, fing alles an. Ich teilte mein Büro mit Otto Wahl, dem ehemaligen Geschäftsführer der damaligen AWG „Frohe Zukunft“, der seine letzten Tage im Arbeitsleben mit intensiven Zeitungsstudien verbrachte. Über ihm hing das alte Bild mit dem goldenen Rahmen.

Auf einem leeren Tisch sollte dann mal ein Computer stehen, ein PC1715 aus Sömmerda, den der damalige Geschäftsführer Dieter Birke durch einen Deal mit der Bezirksleitung ergatterte. Bis sich dann die Ereignisse im

November 1989 überschlugen, blieb nicht mehr viel Zeit zum Programmieren und Organisieren.

Softwarefirmen aus dem Westen witterten zur Wende schnell ihr Geschäft im Osten, um „Aufbauarbeit“ zu leisten. So ließ eine Einladung einer Firma aus dem Norden zur Präsentation ihrer wohnungswirtschaftlichen Software nicht lange auf sich warten.

Wir hatten Westgeld aus unseren Privatbeständen zusammengekratzt und fuhren mit dem Zug, der noch an der Grenze halten musste, die Nacht durch nach Hamburg. Schließlich waren wir begeistert von den bisher ungeahnten Möglichkeiten zahlreicher Programme für Buchhaltung, Mitglieder- und Bestandsverwaltung.

Der dafür benötigte Rechner IBM AS 400 wurde über ein ERP-Kredit finanziert und fand seinen Platz in meinem ehemaligen Büro, in dem das Bild hing.

Mit viel Enthusiasmus fütterten die Mitarbeiter den Rechner mit Daten, die zusammengetragen und allesamt von Hand eingegeben werden mussten. Der Start in die freie Wirtschaft war mit Unterstützung der EDV und dank der fleißigen Mitarbeiter erst einmal geglückt.

Als ich vom ersten gewählten Aufsichtsrat unserer Genossenschaft gefragt wurde, ob ich mich als Vorstand bewerben würde, zögerte ich nicht lange. So wurden Dieter Birke und ich zum **7. Februar 1991** als Vorstand der im Genossenschaftsregister eingetragenen WG „Frohe Zukunft“ e.G. bestellt.

Der enorme Reparaturstau und die überfüllten Wartebereiche in der Geschäftsstelle an den Sprechtagen sollten schnell der Vergangenheit angehören. Dachten wir jedenfalls. Doch die Realität holte uns schnell ein: trotz der schrittweisen Anhebung der Nutzungsgebühren konnten die sogenannten Altschulden nicht abgezahlt werden.



/frohezukunftweihnachtsmarkt
/FZWG.Halle
/gustav.spärrfroh



Das Altschuldenhilfegesetz sollte uns dabei helfen. Für den Teilerlass der Schulden mussten im Gegenzug Wohnungen privatisiert werden. Somit sind viele Mitglieder unserer Genossenschaft in den Genuss gekommen, ihre Wohnung zu kaufen und somit Eigentümer zu werden.

Die nächste Herausforderung ließ nicht lange auf sich warten: struktureller Leerstand. Schnell war klar, dass leer stehende Wohnungen auf Dauer hohe Kosten verursachen. Die Entscheidung zum Leerzug und Abriss von Wohngebäuden mit hohem Leerstand war für die Wohnungswirtschaft in den neuen Ländern richtungsweisend und für die Banken zunächst schockierend. Viele Gespräche mit ihnen führten schließlich zum Umdenken und Vertrauensgewinn.

Viel zu lange wurde überlegt, wie wir mit der Sanierung des Wohnungsbestandes umgehen. Geld der Genossenschaft auszugeben heißt Verantwortung übernehmen. Daran musste man sich erst einmal gewöhnen, insbesondere wenn es um sechsstelligen Beträge ging. Prioritäten wurden gesetzt: Fassaden, Fenster, Dächer, Stränge usw. Dafür mussten neue Kredite her, die uns zunehmend belasteten.



Siegfried Stavenhagen mit Kollegen beim Genossenschaftsball, 2014

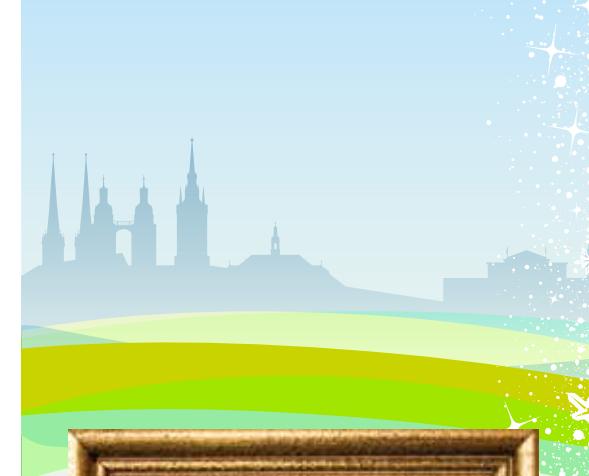


Richtfest im WIENER Carré, 2016

Zum **1. Januar 2003** übergab Dieter Birke den Staffelstab an Frank Sydow, der sich die Jahre zuvor intensiv um die Privatisierung nach Altschuldenhilfegesetz bis zum ersehnten Abschluss des Prozesses durch die Bestätigung des „Nichtvertretenmüssens“ gekümmert hat. Als dann die Neuschulden immer weiter anstiegen, ließ sich mein neuer Vorstandskollege von der Idee zur Gründung einer eigenen Spareinrichtung schnell begeistern. Das Konzept dazu überzeugte schließlich den Aufsichtsrat und auch die Vertreterversammlung.

Nach umfangreichen Vorbereitungsarbeiten, u.a. mussten wir beide uns auf die Schulbank setzen, erteilte uns die Aufsichtsbehörde die Genehmigung und am **12. März 2005** war es dann soweit. Sachsen-Anhalt hatte die erste Wohnungsgenossenschaft mit Spareinrichtung.

Von Banken weitestgehend unabhängig hatten wir nunmehr mit diesem Finanzierungsinstrument und dem Vertrauen der Mitglieder und deren Angehörigen neue Möglichkeiten, den Wohnungsbestand weiter zu modernisieren, durch Zukauf zu erweitern und durch Neubau, angefangen mit dem BUSCH-BOGEN, neue Maßstäbe für das moderne Wohnen zu setzen.



EIN BILD MIT GESCHICHTE!

TREUER BEGLEITER

31 Jahre lang zierte dieses Gemälde das Büro von Siegfried Stavenhagen und hat dadurch genossenschaftliche Geschichte hautnah erleben können.

„LOTTE“ WAR AUCH IMMER AN SEINER SEITE.



Mitarbeiter zum 60. Geburtstag von Siegfried Stavenhagen



Spareinrichtung, gegründet 2005

Infolge des rasant anwachsenden Einlagenbestandes der Spareinrichtung waren wir nun angehalten, die Refinanzierung der Gelder sicherzustellen. Ein Modell war die Vermietung von Verbrauchserfassungsgeräten an das dafür zum **1. Januar 2006** gegründete Tochterunternehmen.

Schnell wurden die Vorteile der steuerlichen Organschaft zwischen Mutter- und Tochterunternehmen deutlich und es dauerte nicht lange, bis sich die Service GmbH als der Dienstleister für die Genossenschaft entwickelte, indem weitere Geschäftsfelder für sie erschlossen wurden.

Mit der noch stärkeren Ausrichtung auf den Kunden gewann der Firmenverbund, bestehend aus unserer FROHE ZUKUNFT Wohnungsgenossenschaft eG und FROHE ZUKUNFT Service GmbH zunehmend an Bedeutung, was schließlich die Entscheidung zur Verlagerung des Kundenservices inklusive Spareinrichtung in die Innenstadt von Halle (Saale) und zur Zertifizierung mit dem Siegel der Initiative „ServiceQualität“ Deutschland, beflügelte.

Mein Blick streift ein Foto, ein Gruppenbild meiner Mitarbeiter, für mich persönlich aufgenommen und handsigniert. Ich bin sehr stolz auf sie.

Denn schließlich wäre das alles ohne sie und ohne den Gleichklang mit meinem Vorstandskollegen nicht möglich gewesen.

Die alte AS 400 ist schon längst durch moderne Server, die auch untereinander kommunizieren, ersetzt worden. Auch die Programme, die darüber laufen und uns helfen, die immer schneller verlaufenden Prozesse zu bewältigen, wurden inzwischen auf den neusten Stand gebracht.

Die Bestandsmodernisierung schreitet weiter voran, das Spargeschäft floriert. Unsere Genossenschaft hat sich am Markt etabliert und ist wirtschaftlich stabil, fundamentiert durch eine verlässliche 10jährige Wirtschaftsplanung. Ob Servicewohnen, individuelles Wohnen oder Wohnen im Altbestand, unser Qualitätsanspruch ist ein Maßstab für gutes und solides Wohnen in unserer Genossenschaft.

Tag für Tag arbeiten wir dafür, leben unser Leitbild, halten unser abgegebenes Qualitätsversprechen und stellen uns neuen Herausforderungen. Die Zufriedenheit unserer Geschäftspartner, ganz gleich ob Mitglied, Sparer, Angehöriger, Nutzer, Servicepartner oder Dienstleister, ist



FROHE ZUKUNFT Service GmbH, gegründet 2006

uns zur Herzenssache geworden. Viele Stimmen, die uns erreichen, sind eine Bestätigung dafür.

Ich lehne mich zurück und bin zufrieden, so vieles zum Wohle unserer Mitglieder angestoßen und mitgestaltet zu haben.

Nun ist es an der Zeit zu gehen. Was bleiben wird, ist die Erinnerung an schöne, aufregende Arbeitsjahre und an tolle Kollegen. Was kommen wird ist ein letzter und hoffentlich ebenso erfüllter Lebensabschnitt, in dem ich mich ehrenamtlich für den Tierschutz engagieren werde.

Ich wünsche meinem Vorstandskollegen und den Mitarbeitern weiterhin viel Erfolg und Freude bei ihrer Arbeit. Ich bin fest davon überzeugt, dass unsere jüngeren Kollegen lernen werden, sich den neuen Herausforderungen zu stellen, denn für die Genossenschaft hat bereits eine neue Epoche angefangen.

Das Wohn- und Spargeschäft wird einem neuen Wohn- und Geschäftshaus weichen. Neben einer zentralen, modernen und serviceorientierten Verwaltung im Herzen unserer Stadt werden moderne Wohnungen entstehen.



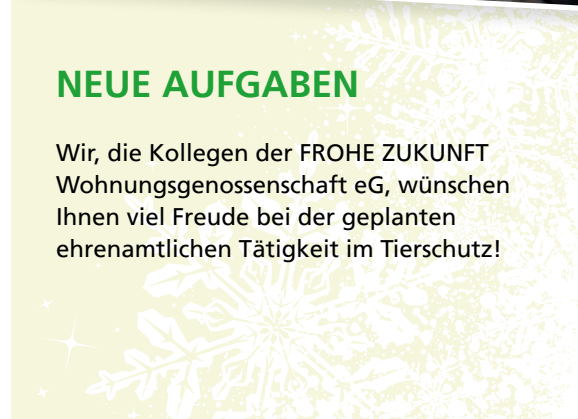
Silberne Ehrennadel für Siegfried Stavenhagen, 2018

Neue Wohnungen, vorrangig für Familien, werden auch im Paulusviertel und auf dem Grundstück in der Helmut-Just-Straße gebaut. Das Gebiet Frohe Zukunft wird in den nächsten 30 Jahren komplett umgestaltet und es werden neue, moderne, barrierearme Wohnungen entstehen.

Ich freue mich darauf, die Weiterentwicklung unserer Genossenschaft zukünftig aus einem anderen Blickwinkel betrachten und mitverfolgen zu können.“



ALLES GUTE FÜR DEN NEUEN LEBENSABSCHNITT!



NEUE AUFGABEN

Wir, die Kollegen der FROHE ZUKUNFT Wohnungsgenossenschaft eG, wünschen Ihnen viel Freude bei der geplanten ehrenamtlichen Tätigkeit im Tierschutz!

WOHNEN | Unsere Herrichtungsstandards

Wohnung unter der Lupe

Wir nehmen für Sie unsere Wohnungen genau unter die Lupe und zeigen Ihnen, welche Qualitätsstandards wir und unsere FROHE ZUKUNFT Service GmbH bei frisch hergerichteten Wohnungen umsetzen. Unser Ziel ist es, dass Sie sich in Ihrer neuen Wohnung schnell zuhause fühlen.

DIE AUSSTATTUNG IM BADEZIMMER

Großformatige und moderne Fliesen im Badezimmer entsprechen dem Wohnen von heute und sorgen für einen guten Start in den Tag.

Der Einbau von hochwertigen Armaturen und Sanitär-Anlagen ist ein weiteres Ausstattungsmerkmal, welches unsere Bewohner schätzen.

- » pflegeleicht & optisch ansprechend
- » lässt farblichen Akzenten Raum

DER BODENBELAG

Unser Designer-Belag in allen Wohnräumen (außer Bad & Küche) überzeugt durch seine unschlagbaren Eigenschaften und zeitgemäßes Design.

- » hinterlässt keine/kaum Möbelabdrücke
- » robust & pflegeleicht



DIE ELEKTROINSTALLATIONEN

In unseren frisch hergerichteten Wohnungen finden Sie keine störenden Kabel, denn diese haben wir zum größten Teil unter Putz verlegt. Darüber hinaus entsprechen alle elektrischen Leitungen dem neuesten Standard.

- » ansprechendes Schalterprogramm
- » robuste und langlebige Materialien
- » mehr Sicherheit
- » Freiheit in der Wohnungsgestaltung

EINFACH DIE TÜR ZU UND ENTSPANNEN

Schutz, Rückzug und Behaglichkeit bieten Türen in der Wohnung. Die Privatsphäre beginnt an Ihrer Wohnungseingangstür. Tür schließen und entspannen – uns ist es wichtig, dass Sie sich in Ihren vier Wänden wohlfühlen.

- » gute Schließigenschaften
- » mehr Sicherheit
- » schalldämmend

[Ronny Scheffel]



DAS SCHAUE ICH MIR GENAU AN!

SERVICE | Handwerkerleistungen

Unsere FROHE ZUKUNFT Service GmbH

Unsere fleißigen Handwerker unterstützen Sie im privaten Haushalt oder bei allen anfallenden Aufgaben. Dass die tägliche Arbeit auch mit einem hohen Maß an Qualität verbunden ist, hat unser Tochterunternehmen sogar schriftlich! In diesem Jahr hat es sich erfolgreich in der bundesweiten Initiative der ServiceQualität Deutschland das Q-Siegel der Stufe I verdient.

Dazu haben unsere Kollegen aus der FROHE ZUKUNFT Service GmbH die Schulbank gedrückt, eigene Arbeitsabläufe unter die Lupe genommen und sich kritisch mit der Arbeitsleistung aller auseinandergesetzt. Sie kennen unsere Tochtergesellschaft noch nicht? Dann erfahren Sie hier mehr über die einzelnen Arbeitsbereiche:



TECHNISCHE DIENSTE

Der Unternehmensbereich „Technische Dienste“ bietet Ihnen vielseitige Leistungen aus einer Hand. Von der Instandhaltung bis zur Sanierung der Wohnung arbeitet unser Fachpersonal ziel-, zeit- und preisorientiert. Vertrauen Sie auf das Know-how und sparen Sie viel Geld und Zeit. Des Weiteren können Sie in diesem Bereich sämtliche Leistungen des Bauhaupt- und Baunebengewerbes beauftragen, die Ihnen ein **Rundum-Sorglos-Paket** gewährleisten.

SERVICEDIENSTE

Diese sichern permanent Ihren Wohnkomfort durch die Pflege der Grünflächen, die Gebäudereinigung oder den Winterdienst.

INSTANDHALTUNG

Von der Instandhaltung bis zur Energieberatung in Ihrer Wohnung oder auch Immobilie ist unser Fachpersonal in folgenden Gewerken für Sie tätig: Heizungs-, Lüftungs-, Sanitär- und Elektrotechniker, Maler sowie Fußboden-/Fliesenleger, Tischler, Glaser und Schlosser.

HAUSMEISTERSERVICE

Alle Hausmeister sind die ersten Ansprechpartner in den Wohngebieten und haben für die Probleme und Nöte unserer Bewohner ein offenes Ohr.

Sie sorgen täglich für Ordnung und Sauberkeit, damit Sie sich in Ihrem Wohnumfeld wohlfühlen!

[Andreas Herrmann]

IHRE WEITEREN MITGLIEDERVORTEILE!

Folgende Rabatte erhalten unsere Genossenschaftsmitglieder in Halle (Saale) alternativ zur Herbstaktion bei der Auftragserteilung (unabhängig des Gewerkes) bei einem Auftragswert von:

1 bis 250 €.....	2,5 %
250 bis 500 €.....	5,0 %
501 bis 750 €	7,5 %
ab 751 €	10,0 %

FROHE ZUKUNFT Service GmbH

Nutzen Sie unsere aktuelle Herbstaktion:

5%

MITGLIEDERRABATT

Gültig bis 30.11.2018

WIR RENOVIEREN

... Ihre Fußböden und führen alle Malerarbeiten durch!

Ihre Wohnung verträgt neuen Glanz?
Dann nutzen Sie unsere Herbstaktionswochen!
Vom 23. September bis zum 30. November 2018 erhalten Sie **5 % Mitgliederrabatt** auf Maler- und Fußbodenarbeiten.

Sie wollen auch sparen?
.....
susann.bauer@frohe-zukunft.de
(0345) 53 00 - 176
susanne.thiele@frohe-zukunft.de
(0345) 53 00 - 178

Service mit Perspektive



WO: Große Steinstraße 8,
06108 Halle (Saale)
WANN: ab dem 27.11.2018 jeweils
dienstags und donnerstags
ab 09.30 Uhr bzw. 12.00 Uhr
FÜR: max. 30 Kinder pro Termin!

Unser Gustav Sparfroh und Eric fiebern wieder dem schönsten Fest des Jahres entgegen. Ihr habt Fragen zur Aktion oder wollt Euch noch kostenfrei anmelden? Dann schreibt uns:

@ gustav.sparfroh@frohe-zukunft.de

Für Ihren Kalender:

Vom 2. bis 5. Januar 2019 ist unser Wohn- und Spargeschäft zu den bekannten Zeiten geöffnet. Beachten Sie bitte, dass wir für Sie in dieser Zeit keine Sparangelegenheiten bearbeiten können!

SPAREN | Aktuelle Produkte

Der HERBSTWIND weht

Fallen die Temperaturen und Blätter, steigen unsere Prozente! Kräftige Zinsen weht unser HERBSTWIND für Ihre zukünftigen Träume herbei. Dieses Angebot haben Sie vielleicht bereits auf unserer Webseite entdeckt. Bei uns können Sie Ihr Geld bei einer Laufzeit von **7 Jahren** mit **1,77 %** anlegen.

Ihre Zukunftsprojekte können warten? Dann haben wir heute ein ganz besonderes Sparprodukt für Sie. Das **Festzins Sparen** mit einer Laufzeit von **10 Jahren** belohnt Sie mit einem noch lukrativeren Zinssatz von **1,95 %!**

Beide Sparprodukte können Sie seit dem 1. Oktober 2018 in unserem FROHE ZUKUNFT Wohn- und Spargeschäft unkompliziert und ohne Terminvereinbarung eröffnen! Doch zögern Sie nicht zu lange, denn das Kontingent haben wir jeweils auf 1,5 Mio. € begrenzt.

Sie haben Fragen zur Höhe und Art der Anlagesumme? Das beantworten wir Ihnen an unserem Service-Telefon unter (0345) 53 00 – 181, gern auch samstags, oder bei einem Besuch in der Großen Steinstraße 8.

[Astrid Günther]

1,95%

1,77%



AKTUELLE KUNDENKONDITIONEN

STAND: 01.06.2018



E-Mail-Sparen Zinssatz variabel.....	0,05 %	Kinder-Sparen Zinssatz variabel.....	0,55 %
Treuesparen Zinssatz variabel.....	0,20 %	Jugend-Sparen Zinssatz variabel.....	0,55 %
Sparbuch Zinssatz variabel.....	0,05 %	Rücklagen-Sparen Zinssatz variabel.....	0,10 %
Festzins-Sparen 1 bis 10 Jahre bis zu.....	1,20 %	Kautions-Sparen Zinssatz variabel.....	0,05 %
Wachstums-Sparen 1. bis 6. Jahr bis zu.....	0,60 %	Rücklagenwachstums-Sparen 1. bis 6. Jahr bis zu.....	0,60 %

Weitere Informationen finden Sie unter: www.frohe-zukunft.de/sparen

Folge Nr. 7
**BASTELN
MIT
GUSTAV**

Baut mit Erwin, Paulchen und mir einen tollen Weihnachtsstrumpf und bringt ihn bis zum 22.12.2018 in unser Wohn- und Spargeschäft, Große Steinstraße 8!

1. Schneidet zuerst die Weihnachtssocke aus. Benutzt dafür die gestrichelten schwarzen Strichlinien. Achtet dabei darauf, dass ihr die gelb gekennzeichneten Falzlinien (Strich-Punkt-Linien) nicht beschädigt.

2. Falzt mit einem Lineal an der gelben Falzlinie die Sockenhälften nach hinten. Falzt anschließend die beiden Klebeflächen A und B der Ferse nach hinten. Danach biegt ihr die untere Hälfte des Sockenrückens in der Mitte nach hinten, so dass sie eine Rundung ergibt.

3. Verklebt nun die gefalteten Klebeflächen A und B an der Ferse der Socke mit den beiden hinteren Sockenhälften. Klebt im Anschluss die Klebefläche C der Ferse, ausgerichtet an der Punktlinie, unter die Fußsohle. Danach verklebt ihr die Klebefläche D der Sohle mit der linken Seite der Socke.

4. Um die Socke zu verschließen verklebt alle Klebeflächen E (Laschen) der Sockenoberseite mit den Seitenflächen der Socke. Nun hat die Socke ihre Form.

5. Zum Schluss verklebt die beiden, gekennzeichneten Enden der Lasche zum Aufhängen an die inneren, hinteren Flächen der Socke. Zur Verstärkung könnt ihr diese Lasche mit transparentem Klebeband bekleben. Jetzt könnt ihr die Weihnachtssocke nach Belieben befüllen und an einer gut sichtbaren Stelle oder sogar an eurem Weihnachtsbaum aufhängen.

Viel Spaß beim Basteln!

Thema Heute:

GUSTAVS BEFÜLLBARE WEIHNACHTSSOCKE

Liebe Kinder, liebe Bastelfreunde, jetzt kommen wieder diese langen, kalten Tage, an denen man gemütlich kreative Stunden allein oder im Kreis der Familie verbringen kann.

Heute will ich Euch zeigen, wie man eine eigene Weihnachtssocke ruck-zuck selbst basteln kann.

Mit dem fertig gebastelten Strumpf könnt ihr bis Samstag, dem 22. Dezember 2018 in unserem Wohn- und Spargeschäft vorbeikommen und ihn kostenfrei mit kleinen Überraschungen und Weihnachtsnaschereien befüllen lassen.*

Diesen Bastelbogen könnt ihr auch von unserer Homepage downloaden und gleich auf weißem, starkem Karton ausdrucken: www.frohe-zukunft.de/genossenschaft/gustav-sparfroh

 Klebefläche bitte von innen ankleben!

 Klebefläche bitte von innen ankleben!

Zum Basteln benötigt ihr nur:

- 1x Bastelschere
- 1x Bastelklebstoff
- 1x ca. 16cm transparenter Klebestreifen
- 1x für Extra-Ausdruck oder zur Verstärkung ein weißes Blatt oder Karton im Format DIN A4

*Pro Kind oder Person ist das Befüllen nur einmalig möglich! Nur solange der riesige Vorrat reicht!
Stefan Czurr, senfheim.com in Co. www.designsoeldner.de
im Auftrag der FROHE ZUKUNFT Wohnungsgenossenschaft eG, ©2018



LEBEN | Weihnachtsfeier

DIE KERAMIKSCHEUNE LOCKT

Anfang Oktober hatte ich nichtsahnend 3.000 Mitgliedern eine Einladung für unsere Weihnachtsfeier in der Keramikscheune Spickendorf per Post geschickt. Binnen zwei Wochen waren die Tickets dafür zu meiner Überraschung restlos ausverkauft! 100 Mitglieder stimmen sich also am **13. Dezember 2018** gemeinsam mit mir auf eine besinnliche Weihnachtszeit ein.

Sie fragen sich nun sicherlich, wie wir die Keramikscheune Spickendorf erreichen werden? Auch daran habe ich natürlich gedacht und einen **Bus-Transfer ab 12.00 Uhr vom ZOB Halle** (inkl.) organisiert.

Meine Gäste erwartet an diesem Tag eine **Führung durch die Keramikscheune** mit ausreichend Zeit zum Stöbern, Staunen und Probieren. Sie können sich von der vielfältigen Weihnachtswelt auf einer Etage verzaubern lassen! Danach genießen wir bei **Kaffee und Kuchen (inkl.)** unsere gemeinsame Zeit und lassen uns überraschen, was das Christkind noch für uns bereithält.

Sie gingen beim Kartenverkauf leer aus?

Keine Sorge, im nächsten Jahr werde ich für Sie wieder einen schönen Ausflug planen. Sollten Sie Wünsche und Anregungen haben, melden Sie sich einfach jetzt schon bei mir.



Bis dahin wünsche ich Ihnen besinnliche Stunden mit Ihren Lieben.

FROHE Grüße, Ihre SENIORENBERATERIN

Stephanie Becherer



Ich bin Ihre
SENIORENBERATERIN!

Sie erreichen mich unter:
stephanie.becherer@frohe-zukunft.de

(0345) 53 00 - 104

ICH LADE SIE 2019 HERZLICH EIN!

Feiern Sie 2019 einen runden Geburtstag? Dann lade ich Sie **kostenfrei zu einem Geburtstagskaffee in die Leibnizstraße 1a ein!**

Sie wollen mehr wissen? Dann werfen Sie immer einen Blick in Ihren Briefkasten. Ich schicke allen Geburtstagskindern eine persönliche Postkarte. Auf dieser finden Sie Ihre Einladung, alle Infos und den für Sie eingeplanten Termin.

Unsere **KREATIVKURSE** im 2. Halbjahr 2018



14.11.2018 | 15.00 - 18.00 Uhr
Leuchtendes für trübe Tage

In diesem Kurs erhalten Sie neben Kaffee und Gebäck auch:
> 10er-Lichterkette mit Batterie oder Stecker
> diverse Papiere zum Verarbeiten sowie Bastelmaterial



28.11.2018 | 15.00 - 18.00 Uhr
Traditionelle Adventsfloristik

In diesem Kurs erhalten Sie das volle Programm:
> Steckmasse, Naturmaterialien, Kranz, Draht, Dekoartikel
> Bringen Sie bitte ein eigenes Gefäß für Ihr Gesteck mit!



21.11.2018 | 15.00 - 18.00 Uhr
Kalorienfreie Cupcakes

In diesem Kurs erhalten Sie neben weihnachtlicher Stimmung auch:
> sämtliche Bastelmaterialien für 1 – 3 Cupcakes
> inklusive Transport-/Geschenkkarton

KOSTEN:
10,00 € Genossenschaftsmitglieder
15,00 € Nichtmitglieder/Gäste

VERBINDLICHE ANMELDUNG:
ina.kuglin@frohe-zukunft.de, (0345) 53 00 - 109

VERANSTALTUNGSORT:
Leibnizstraße 1 a, 06118 Halle (Saale)

KURSGRÖßE: max. 10 TeilnehmerInnen pro Kurs





GENOSSENSCHAFT | Einführungsseminar

Handeln und Mitgestalten

Aber was bedeutet das? Um dieser Frage nachzugehen, trafen sich die neu- bzw. wiedergewählten Vertreter und Ersatzvertreter zum ersten Mal nach ihrer Wahl am 13. September 2018 zu einem besonderen Seminar im Dorint Hotel. Immerhin sind zwei Drittel von ihnen neu im Amt. Damit unsere VertreterInnen gut vorbereitet ihr Ehrenamt aufnehmen können und ihnen das Handeln und Mitgestalten auch gut gelingt, vermittelte unsere Referentin und Prokuristin der Genossenschaft, Susanne Arndt viel Wissenswertes.

8 Themen, die für unsere Vertreter wichtig sind:

SATZUNG = innere Verfassung und rechtsgeschäftliche Grundlage der Genossenschaft - darin sind genossenschaftliche Grundsätze wie Gleichbehandlung, Treuepflicht und Duldungspflicht erläutert. Sie regelt den Ablauf der Vertreterversammlung.

VORSTAND = Leitung, Geschäftsführung und Vertretung unserer Genossenschaft

AUFSICHTSRAT = Überwachung, Förderung des Vorstands

VERTRETERAMT = EHRENAMT

- » beginnt mit der Annahme der Wahl, aber nicht vor Ende der Amtszeit der bisherigen Vertreter
- » ist ein freies und höchstpersönliches Amt
- » begründet keine Weisungsgebundenheit, sowohl gegenüber den Mitgliedern, als auch gegenüber Vorstand und Aufsichtsrat
- » soll zum Gesamtwohl der Genossenschaft ausgeübt werden
- » berechtigt nicht zur Abgabe von Erklärungen im Namen der Genossenschaft



Susanne Arndt & Frank Sydow



WUSSTEN SIE ...?

... dass **64 %** der Meinung sind, Genossenschaften **machen die Welt gerechter?**

...dass **66 %** die Genossenschaftsidee **persönlich ansprechend** finden?

... dass **74 %** Genossenschaften für **zeitgemäß** halten?



VERTRETERRECHTE

- » Vertreter üben ihre Rechte und Befugnisse nur in der Vertreterversammlung aus
- » Teilnahme- und Stimmrecht
- » persönliche Teilnahme an der Vertreterversammlung
- » Stimmrecht nach eigenem pflichtgemäßen Ermessen unter Beachtung der Treuepflicht
- » jeder Vertreter hat nur eine Stimme
- » Rederecht zu Themen der Tagesordnung: Beschränkung der Redezeit durch den Versammlungsleiter ist möglich
- » Antragsrecht zu Themen, die zur Beschlussfassung auf der Tagesordnung stehen oder zum Ablauf der Versammlung
- » Auskunftsrecht zu Themen der Tagesordnung, wenn die Auskunft wichtig für die Entscheidungsbildung ist

VERTRETERPFLICHTEN

- » Mitwirkungspflicht in der Vertreterversammlung durch persönliche Teilnahme
- » Informationspflicht zu Entscheidungen und Beschlussvorlagen
- » Beachtung der Rechte und Kompetenzen von Vorstand und Aufsichtsrat
- » Übernahme bestimmter Aufgaben, z. B. Berichtserstattung oder Teilnahme in einem Ausschuss

VERTRETERVERSAMMLUNG = Zentrales Willensbildungs- und Entscheidungsorgan (Ist jedoch kein übergeordnetes Organ der Genossenschaft!)

- » wird durch Gesetz und Satzung bestimmt
- » überwiegend zwingende und nicht delegierbare Zuständigkeiten
- » Zuständigkeitskatalog in § 35 unserer Satzung
- » ungeschriebene Zuständigkeit bei Entscheidungen von grundlegender Bedeutung
- » Einberufung durch Vorsitzenden des Aufsichtsrates oder Vorstand, ein Zehntel der Mitglieder, den dritten Teil der Vertreter, den Prüfungsverband
- » fristgemäß Einladung lt. Satzung § 33 Abs. 2, 7

MITGLIEDERBEIRAT = Auf Grundlage der Geschäftsordnung besteht ein MITGLIEDERBEIRAT aus:

- » mindestens 3 und maximal 9 Vertretern oder Ersatzvertretern.
- » Er arbeitet ehrenamtlich und berät und unterstützt unsere Genossenschaft auf einem bestimmten Sachgebiet,
- » übermittelt Anliegen und Bedürfnisse der Mitglieder,
- » erarbeitet mit uns Ideen für die Verbesserung und Erweiterung genossenschaftlicher Leistungen und organisiert auch eigene Angebote für alle Mitglieder.

Mit diesem Wissen können sich nun unsere Mitgliedervertreter mit Herzblut für die Mitglieder und ihre Genossenschaft ins Zeug legen. Wir wünschen auf alle Fälle gutes Gelingen.

Nach dem Seminar trafen sich alle Teilnehmer im Restaurant Charlott zum gemeinsamen Abendessen. Alle neu- und wiedergewählten Vertreter und Ersatzvertreter kamen so untereinander, aber auch mit Vorstand, Aufsichtsrat und unserem Leitungsteam ins Gespräch. Diese besondere Vertreterveranstaltung war eine Anerkennung für ihre Bereitschaft dieses Amt auszuüben.

[Marion Schug]

NÄCHSTE VERANSTALTUNG

Zum letzten Seminar in diesem Jahr laden wir unsere Vertreter und Ersatzvertreter herzlich ein:

Termin: Donnerstag, 29. November 2018, Beginn 17.00 Uhr
 Thema: Planfortschreibung und Schwerpunkte in der Investitionsplanung & aktuelle Bauvorhaben 2019



VERTRETERVERANSTALTUNGEN

1. VERTRETERSEMINAR 2019

Dorint Hotel | Donnerstag, 14.02.2019
 Unser neuer Vorstand stellt sich vor!
 Weiteres Thema: Vorbereitung der Satzungsänderungen, Susanne Arndt

2. VERTRETERSEMINAR 2019

Dorint Hotel | Donnerstag, 25.04.2019
 Jahresabschlüsse 2018 der FZWG und FZSG,
 Robert Kruter und Marianne Thierbach

ORDENTLICHE VERTRETERVERSAMMLUNG

Dorint Hotel | Samstag, 22.06.2019
 Tagesveranstaltung

VERTRETEREXKURSION

Gertraudenfriedhof | Donnerstag, 05.09.2019
 Besichtigung eigener Wohngebäude

3. VERTRETERSEMINAR 2019

Dorint Hotel | Donnerstag, 28.11.2019
 Planfortschreibung 2020 – 2029,
 Investitionsplanung & aktuelle Bauvorhaben
 2019, Christine Broda und Axel Heyne

GENOSSENSCHAFT | Arbeitsalltag

WIR MACHEN UNS FIT!

Hoch vom Bürostuhl und rein in unseren 1. GESUNDHEITSTAG! Das war mit der AOK Sachsen-Anhalt am 19. April 2018 unser Motto. Unser Gustav Sparfroh hatte für uns als Erster diese beiden Stationen getestet.

Bei der 1. STATION handelte es sich um die Medi-Mouse-Messung. Dies ist eine strahlenfreie Vermessung der Wirbelsäule, die als Grundlage bzw. Planung für eine spezifische Rückenbehandlung dient. Die Messung ging schnell und dauerte nur ca. 10 - 15 Minuten.

Die 2. STATION war das Mobee-Fit-System, ein innovatives System zur Erfassung der menschlichen Beweglichkeit für Schreibtischhocker wie uns. Diese Station dauerte ebenfalls nur ca. 10 - 15 Minuten.

An einem 2. GESUNDHEITSTAG am 11. Juni 2018 nahmen wir unsere Arbeitsplätze unter die Lupe. Wie stellt man am besten den Monitor und die Tastatur ein? Welche Sitzhöhe eignet sich für ein Rücken schonendes Arbeiten?

Gemeinsam mit der AOK Sachsen-Anhalt behandelte dieser Tag alles rund um die Arbeitsplatzanalyse.



Alle Kolleginnen und Kollegen konnten sich individuell beraten lassen.

Eine Mitarbeiterin der AOK Sachsen-Anhalt schaute sich den jeweiligen Arbeitsplatz an und optimierte die Einstellungen nach den persönlichen Bedürfnissen und Anforderungen und so bekamen wir viele nützliche Ratschläge, wie wir es zukünftig noch besser machen können! [Tino Gurland]

SCHÖN, DASS IHR DA SEID!

Wir danken Ilona Surma für 40 JAHRE in unserer Genossenschaft und begrüßen gleichzeitig unsere neuen Auszubildenden Anna Karasch und Alyssa Utzelmann.



Ilona Surma



Anna Karasch



Alyssa Utzelmann

Regelmäßige Bewegungs-/Entspannungsübungen reduzieren:

- » **Rückenbeschwerden** – 85% der Rückenschmerzen sind unspezifisch, oftmals sehr schmerzhaft und in der Regel muskulär bedingt
- » **Schulter-/Arm-Syndrom** – einseitige Arm- und Handgelenksbelastungen führen zu Krankheitsbildern wie dem sogenannten „Tennisellenbogen“ oder Karpaltunnel-Syndrom
- » **Konzentrationsschwächen und Abgeschlagenheit** – fehlende oder ungenügende Pausen führen zu Leistungseinbußen und erhöhen die Fehlerwahrscheinlichkeit
- » **Überbeanspruchung der Augen** – Bildschirmarbeit ohne ausreichende Reizwechsel führt oft zu müden und gereizten Augen
- » **Stressbedingte Kopfschmerzen** – Nackenverspannungen, mangelnde Flüssigkeitszufuhr und ungenügende Pausen führen oft zu sog. Stresskopfschmerzen

Kennen Sie schon...?

www.FROACH.de

Die innovative Bewegungs- und Entspannungsanimation **froach – mach mal Pause** ist eine leicht zugängliche und nachhaltige Methode zur Förderung Ihres Wohlbefindens.

Wirksame Minipausen im Büro oder unterwegs sind die Voraussetzung für den Erhalt Ihrer Leistungsfähigkeit im Arbeitsalltag.

froach erinnert Sie im Büro während anstrengender Arbeitsphasen an wirksame Minipausen direkt vor Ort. Bereits zwei bis drei Minipausen täglich fördern die Regeneration und steigern die Leistungsfähigkeit.



Juli Tattoostudio Alcatraz



August Maria Schmidt



September Das Crumme Eck

GENOSSENSCHAFT | Der Goldene Gustav

Echt crumme Dinger

In Zeiten von immer größer werdender Lebensmittelverschwendung ist es wichtig, auch mal einen Blick hinter die Fassaden zu werfen. Da werden krumme Möhren und zu kleine Kartoffeln aussortiert und landen nicht in der Auslage der Geschäfte, sondern auf dem Müll. Gäbe es da nicht zwei Menschen aus Halle, die dieser Form der Lebensmittelverschwendung den Kampf ansagen.

Felix und Anna leiten das „Crumme Eck“ in der Lessingstraße 39. Ihr Leitspruch: *„Wir finden, in Halle wird es Zeit, den krummen Lebensmitteln da draußen, die aufgrund ihrer Form, Farbe oder Herkunft ausgestoßen werden, eine Chance zu geben und sie vor dem Müll zu bewahren.“* In ihrem Laden bieten die beiden Lebensmittel an, die eigentlich im Müll landen sollten bzw. aus diversen Gründen nicht mehr verkauft werden können. Die Waren stammen aus Geschäften und von Landwirten aus der Region. Verkauft werden die Waren in Form kleiner Spenden, die in den Erhalt des Projektes und in nachhaltige Umweltprojekte investiert werden.“

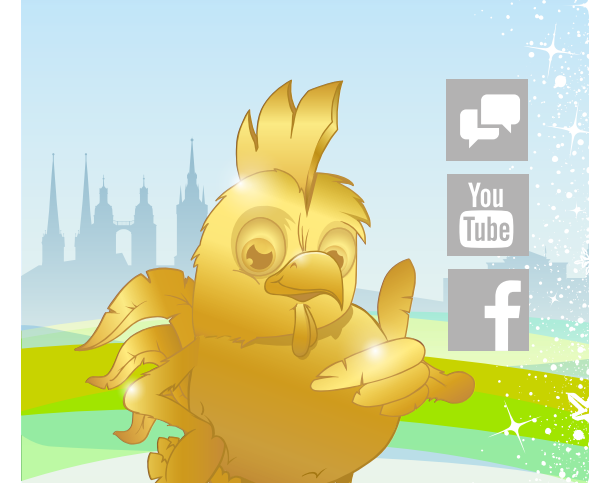


*„Es werden täglich unendlich viele Lebensmittel verschwendet und vernichtet, deshalb sind solche Projekte so immens wichtig. Vielleicht kann der „Gustav“ dazu beitragen, dass das „Crumme Eck“ in Halle eine (frohe) Zukunft hat. *zwinker* ;-)“* hieß es in der Nominierung von Hirsefloh88 via Messenger. Das Beste an diesem Konzept: Das Ganze kostet Sie so gut wie Nichts. Über eine ehrliche Wertschätzung des Angebots durch ein Lächeln und eine

Spende freuen sich beide am meisten. Die Spenden ermöglichen die Instandhaltung des Ladens und werden für die Förderung nachhaltiger Projekte in der Region genutzt. Welche Projekte unterstützt werden, entscheiden Sie direkt im Laden. Unsere Jury fand dieses Engagement so beeindruckend, dass der Preisträger des Goldenen Gustavs im September 2019 schnell feststand.

[Ronny Scheffel]

Crummen Eck | Lessingstraße 39
 Öffnungszeiten:
 Montag 16.00 - 20.00 Uhr
 Freitag 18.30 - 21.00 Uhr
 Samstag 09.00 - 14.00 Uhr u.
 16.00 - 20.00 Uhr



DER GOLDENE
GUSTAV
 FÜR HALLES HELDEN DES ALLTAGS

PREISTRÄGER GESUCHT!

Einmal im Monat ehren TV Halle, das Dorint Hotel und wir Halles Helden des Alltags mit dem Goldenen Gustav.

Melden auch Sie Ihren Helden des Alltags!

Kennen Sie Menschen, die sich für ihre Mitmenschen einsetzen, ohne etwas zu erwarten? Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren und Verantwortung übernehmen, die im Stillen Großes leisten, die sich einmischen statt wegzusehen? Dann melden Sie Ihren Vorschlag an TV Halle!

Delitzscher Straße 65 | 06112 Halle (Saale)
 (0345) 56 63 39 - 0 | info@tvhalle.de

Immer am letzten Donnerstag im Monat ab 18.00 Uhr auf TV Halle!

WERDEN SIE UNSERE
QUALITÄTSVERBESSERER!



Für Ihre Hinweise sind wir jederzeit
offen! Nutzen Sie dafür bitte:

- » mein.tipp@frohe-zukunft.de,
- » Service-Telefon: (0345) 53 00 - 181
- » www.frohe-zukunft.de,
- » www.facebook.de/FZWG.Halle,
- » Postweg: Leibnizstraße 1a,
06118 Halle (Saale) sowie alle
Hausmeisterbriefkästen,
- » Besuch im Wohn- und Spargeschäft,
Große Steinstr. 8, 06108 Halle (Saale).



Unser Weihnachtsmarkt 2018

FROHE WEIHNACHT – FROHE ZUKUNFT

EXKLUSIVE GLÜHWEINE

Aus dem Hause Heide's
z.B. Pflaume, Orange-Ingwer, Apfel-Zimt

DIE SENSATION
MIT DREI F DER
FLOEFFEL®



Jede Tasse eine Feuerzangenbowle.

ECHTES KUNSTHANDWERK
VON KÜNSTLERN UND
DESIGNERN AUS HALLE

SPECIAL: BEHEIZTE

LOUNGE

ZU MIETEN FÜR IHR EVENT
ODER IHRE WEIHNACHTSFEIER

KINDERBASTEL
STRASSE DI + DO 11-14 UHR

Weihnachtsmarkt
Große Steinstr. 8



26.11. - 28.12.
**LÄNGER &
GEMÜTLICHER**
Täglich ab
11.00 Uhr!



Mit freundlicher Unterstützung von:

